

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 36 (1946)
Heft: 40

Rubrik: Chronik der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



H. ZULAUF
BÄRENPLATZ 4
BERN

Das Vertrauenshaus für
HANDARBEITEN

Albrecht
KÜRSCHNER

Fachgemässe
und neuzeitliche
Uebersömmerung
Ihrer Pelze
im modernen Kühlraum

Bern Marktgasse 55 I. Stock

Wwe. Christeners Erben

an der Kramgasse

**Keramik
in
grosser
Auswahl**



Eröffnung der Jagd

Reh: Rücken, Schlegel, Pfeffer
Hasen: Braten, Pfeffer
Wildenten, Wildtauben

Gaffner, Ludwig & Co.

Comestibles

Bern, Marktgasse 61 Tel. 2.15.91

Lederwaren-HUMMEL

Bekannt, vorteilhaft und gut

Bern, Marktgasse 18



Herzliche Schuhe

bequemer Absatz

**SCHUH
ALTHAUS**

Waisenhausplatz 12, Bern

In
**Parfums
Puderboxen
Toilettenartikeln**

stets
eine gediegene
Auswahl

*

Parfümerie

Wildbolz

Haus der Geschenke

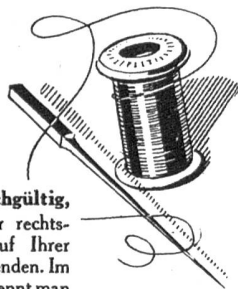
Bern
Marktgasse 9

Es ist nicht gleichgültig,
ob Sie links- oder rechts-
gedrehtes Garn auf Ihrer
Nähmaschine verwenden. Im
Bernina-Geschäft kennt man
sich aus und verkauft Ihnen
das Richtige.

Bernina
Zuckzack

König & Bielser

Beundenfeldstrasse 21
Hirschengraben 2



Chronik der Berner Woche

Bernerland

22. Sept. Die Einwohnergemeinde von Thunstetten-Bützberg beschliesst die Erstellung einer neuen Wasserversorgungsanlage in Thunstetten.

23. Sept. Die Kleinviehschau in Eggwil beweist, dass die Qualität der Schafwolle durch die Zucht allgemein verbessert wurde.

— Die Behörden von Thun feiern im «Bellevue» das 50jährige Bestehen des Elektrizitätswerkes Thun.

— Der Herbstviehmarkt in Reichenbach verzeichnet eine mittlere Auffuhr. Nach auswärts werden 41 Wagen mit 204 Tieren spedit.

— Das Schweiz. Trachten- und Alphirtenfest Interlaken-Unspunnen nimmt einen glänzenden Verlauf. Glänzend sind die vielfältigen Trachten; zum schönsten gehören die Volkstänze. Steinstossen, Schwingen usw. zeigen grossartige Leistungen.

— Ein neugeschaffenes Initiativkomitee tritt für den Bau einer Grünenbergstrasse ein, die als direkte Autostrasse Emmental-Bödeli gedacht ist.

— In der Sägerei Gehret bei Gstaad bricht ein Brand aus, der grossen Schaden anrichtet. Infolge Unterbruch der Telefon- und Lichtleitung, die über das Areal führen, leidet die Alarmierung.

24. Sept. General de Lattre de Tassigny, der franz. Armeinspektor, besucht die sechzig Frontsoldaten, die unter seinem Kommando kämpften und in Hohlfluh auf dem Brünig untergebracht sind.

— In Münsingen geht der zweite Teil des Kurses für Lehrer an landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen zu Ende. Er ist von 30 Teilnehmern besucht.

25. Sept. Beim Bahnübergang oberhalb der Station Köniz wird eine ältere Frau vom Zuge angefahren und zur Seite geschleudert. Sie erleidet einen schweren Schädelbruch.

— Seit einiger Zeit werden an der Ruine Unspunnen umfangreiche Ausgrabungen unter dem Patronat der schweizerischen Burgenvereinigung durchgeführt.

26. Sept. Der 9. emmental. Ziegen-, Bock- und Schafmarkt findet erstmals in Langnau statt, nachdem der bernische Regierungsrat seine Einwilligung zur Verlegung von Burgdorf ins Oberemmental gegeben hat.

27. Sept. Worb beschliesst, die Organisierung der Kehrriichtabfuhr einzuführen.

— Am Belpberg stürzt 1 Morane-Flugzeug der Fliegerstaffel 21 am Ostabhang des Berges ab, wobei der 1921 geborene Pilot Leutnant Rudolf Hunziker den Tod findet.

28. Sept. Der Vorstand des Teilsportvereins Interlaken be-

schliesst, die Teilsportspiele wieder durchzuführen.

— In Boncourt fällt der 72jährige Adolf Berger beim Apfelpflücken ab und erliegt im Krankenhaus dem erlittenen Wirbelsäurebruch.

— In Brislach, Amtsbezirk Laufen, fällt der 71jährige Josef Hersberger beim Apfelpflücken von der Leiter und erleidet einen Schädelbruch, an dessen Folgen er stirbt.

— Der historische Unspunnenstein wird in die Schwinghalle in Interlaken überführt, wo er in der Obhut des Turnvereins Interlaken steht.

— Die Sekundarschule Steffisburg feiert ihr hundertjähriges Bestehen.

Stadt Bern

23. Sept. Der Kynologische Verein «Berna» weihet seine aus einer Militärbaracke bestehende Klubhütte, die sich bei der Messerli-Grube befindet, ein.

24. Sept. Beim Wylergutdörfli wird eine Sustenstrasse eröffnet und durch die Jugend mit Rollschuhen, Puppenwagen und Trottinettos eingeweiht.

— In Bern wird ein Verein Türken und Türkenfreunde gegründet.

— Das Evangelische Seminar Mürstalden, das vor 20 Jahren einen Neubau erhielt, sieht sich gezwungen, das alte Konviktsgebäude und die anschliessende Seminarschule einer eingehenden Renovation und Vergrösserung zu unterziehen.

25. Sept. Im Gewerbemuseum wird eine Ausstellung «Warschau klagt an» eröffnet.

26. Sept. Die Einwohnerzahl Berns betrug im Monat August an dessen Ende 136 648 Personen gegenüber 136 543 anfangs August. Eheschliessungen erfolgten 153 gegen 112 im gleichen Monat des Vorjahres.

— In der vergangenen Woche wurden auf Stadtgebiet fünf deutsche Kriegsgefangene, die sich aus Lagern in Frankreich geflüchtet hatten, verhaftet und ausgeschafft.

— Am Langmauerweg streift ein Radfahrer beim Ueberholen eines andern Fahrers diesen vom Rade, so dass der Ueberholer zu Fall kommt und schwere Kopfverletzungen erleidet, denen er kurz darauf erliegt.

27. Sept. An der Bonstettenstrasse wird ein neuer Kindergartenpavillon eingeweiht.

— Die Aarbühl-Gendossenschaft hat am Aarbühl einen schönen Kinderspielplatz angelegt.

Korrigenda. In unserer Nummer 38 vom 20. September ist uns leider in der Chronik ein Fehler unterterlaufen. Es heisst dort unter dem Datum vom 9. September: Die weitverzweigte Berggemeinde Habkern erhält nunmehr eine eigene Kirche. Es sollte heissen ein eigenes Kirchgemeindelokal. Beigefügt sei noch, dass Habkern schon seit 1621 eine eigene Kirche hat.